

PFARRGEMEINDE REICHRAMING

SALESIUSBOTE

Advent | Folge 2/2024



**AUF DER
SUCHE NACH
DEN QUELLEN
DES LEBENS**

Geneveva Bründl (Foto Kurt Riedl)

LIEBE PFARRGEMEINDE



„Alle meine Quellen entspringen in dir. In dir, mein guter Gott!“ So lautet der Refrain eines bekannten Liedes. Im kommenden Kirchenjahr, das mit dem Advent beginnt, wollen wir uns gemeinsam auf die Suche machen nach unseren Quellen und ihrem Ursprung.

Quellen sind in der Natur lebenswichtig. Sie bewässern das Erdreich. Eine Blume kann nur dann blühen, wenn sie genügend Nährstoffe aus der Erde bekommt. Sie braucht Wasser, Licht, vielleicht Dünger, das Erdreich muss gut gepflegt und in Ordnung sein. Sie blüht auch nur eine beschränkte Zeit lang. Dann zieht sie sich wieder zurück ins Erdreich, wo sie über den Winter Kraft sammelt, bis zur Blüte im nächsten Jahr.

AUF DER SUCHE NACH DEN QUELLEN DES LEBENS

Heuer beschäftigt uns das Jahresthema „Auf der Suche nach den Quellen des Lebens“. Als erstes fragten wir uns: „Gibt es im Gebiet unserer Heimatgemeinde vielleicht auch besondere Quellen?“ Um das herauszufinden, wandten wir uns an den pensionierten Revierförster Kurt Riedl, der das Reichraminger Hintergebirge wie seine Westentasche kennt. Und ein „bissl fotografieren“ sollte die Quelle auch sein, denn sie soll die Titelseite zieren. Spontan fiel ihm das Geneveva Bründl ein, an dem man auf dem Weg zum Hirschkogel vom Brunnbach aus vorbeikommt. Und eine zweite Quelle fasziniert ihn, denn im Weißenbach gibt es ein Felsenloch, aus dem stets Wasser fließt. Und weil es so unscheinbar ist und wir sicher daran vorbeigehen würden, schwang er sich gleich persönlich auf sein Fahr-

Die Zeit, in der die Blume Kraft sammelt, ist um ein Vielfaches länger als die Blütezeit.

Wir können das auch kaum beschleunigen. Erst wenn genügend Ruhezeit da war, kommt die Pflanze wieder aus der Erde heraus und setzt neue Blüten an. Auch wir sind Teil der Natur. Auch wir brauchen diese Zeit des Rückzugs und des Kraftsammelns. In unserer leistungsorientierten Zeit übersehen wir das gerne. Wir nehmen fälschlicherweise an, dass wir funktionieren wie Maschinen, die nur von Zeit zu Zeit gewartet werden müssen und dann wieder reibungslos laufen.

Schauen wir lieber auf die Natur und ihren Rhythmus, wo alles seine Zeit hat.

Auch für uns ist es wichtig, dass wir die Quellen zum Fließen bringen, die uns Kraft geben, dass wir immer wieder dorthin kommen, wo wir Nahrung finden für unsere Seele und so für gutes Erdreich sorgen. Es lohnt sich, dass wir uns auf die Suche machen: Wo habe ich meine Oasen, wohin ich mich zurückziehen und auftanken kann? Welche Kraftquellen lassen mich neu erblühen? Letztlich entspringen unsere Quellen in Gott. Nehmen wir uns auch immer wieder Zeit zum Innehalten. In der Stille wartet er auf die Begegnung mit uns.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit!

Birgit Kopf, Seelsorgerin in Reichraming



Foto Kurt Riedl

rad und machte für uns schöne Aufnahmen von beiden Quellen. Dafür wollen wir uns sehr herzlich bedanken!

Lassen Sie sich inspirieren vom Text unserer Pfarrseelsorgerin Birgit Kopf und den im Pfarrblatt verstreuten Gedankensplittern!

Herzlichst

Das Redaktionsteam

KINDERLITURGIEKREIS

Heuer beteiligte sich der Kinderliturgiekreis erstmals am Kinder-Ferienprogramm in Reichraming. Die Kinder wurden eingeladen einen Vormittag mit Schatzsuche in der Kirche zu verbringen. Besonders gefreut hat uns, dass das Angebot so gut angenommen wurde und ca. 20 Kinder teilnahmen. Während der Schatzsuche lernten die Kinder verschiedene Gegenstände in der Kirche kennen und hörten dazu kurze Geschichten. Das Highlight des Vormittags war aber auf jeden Fall die Kirchenorgel, welche uns netterweise von Maria Panny vorgeführt und erklärt wurde. Jedes Kind durfte sich selbst an die Orgel setzen und ausprobieren.

Im bevorstehenden Advent laden wir alle Kinder ein, sich ein paar Minuten vor der Sonntagsmesse mit uns zu treffen und an unse-



rer Adventaktion teilzunehmen. Abschließend möchten wir alle Interessierten herzlichst dazu einladen, sich dem Kinderliturgiekreis anzuschließen. Es würde uns sehr freuen, wenn sich unser Team vergrößert und wir so mehr Angebote für die Kinder in Reichraming in und rund um die Kirche organisieren können.

DIES UND DAS

• **Das Pfarrbüro übersiedelt ab 01.01.2025 ins Pfarrheim!** Schauen Sie doch mal vorbei! Unsere Sekretärin Ruth Mayer nimmt sich gerne Zeit für Ihre Anliegen! Die Bürozeiten bleiben gleich: Mittwoch 17-19 Uhr, Donnerstag 8-11 Uhr. Telefon: 07255/8127

• Wer möchte heuer gerne **STERN SINGEN** gehen? Leider sind jedes Jahr zu wenige Gruppen, um alle Häuser zu besuchen. Deshalb: bitte

meldet euch entweder bereits als Gruppe zu 3 oder 4 Personen oder auch als Einzelperson bei Lisi Buchriegler 0680/55 30 706. Hier gibt's alle Informationen und Lisi übernimmt das Einteilen der Gruppen und Gebiete!

• Nicht mehr benötigte **Strohkränze** (von Adventkränzen) können jederzeit im Turmraum abgegeben werden, wir freuen uns über diese Spende!

• 2 Über **Zeitungen** freuen wir uns natürlich auch jederzeit! Abgabe vor dem Pfarrheim in die Boxen.

• **Das Pfarrheim kann für private Feiern gemietet werden!** Informationen bei Holzinger Christoph (0676/83 28 4409).

• Eine **Linedancegruppe** trifft sich donnerstags um 19.30 zu einer beschwingten Tanzprobe. Bei Interesse gerne jederzeit vorbeikommen! Infos bei Marion Grossauer 0650/540 21 33.

• Unsere **Gesangsgruppen** freuen sich über Menschen, die gerne mitsingen möchten. Der Kirchenchor probt jeden Dienstag, die Gitarrengruppe SaRiMuSa probt nach Bedarf. Keine Vorkenntnisse nötig!

Gedankensplitter

Gott, die Quelle des Lebens

Psalm 36, 6 – 11

Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
deine Treue, so weit die Wolken ziehn.
Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes,
deine Urteile sind tief wie das Meer.

Die Menschen bergen sich im Schatten deiner Flügel,
sie laben sich am Reichtum deines Hauses;
du tränkst sie mit dem Strom deiner Wonnen.

Denn bei dir ist die QUELLE des Lebens,
in deinem Licht schauen wir das Licht.

Erhalte denen, die dich kennen, deine Huld
und deine Gerechtigkeit den Menschen
mit redlichem Herzen.

INFORMATIONEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Das Aufstellen eines Grabdenkmales ist an die Zustimmung der Friedhofsverwaltung (kurz FV) gebunden. **Leider werden diese Verpflichtungen bei vielen nach wie vor nicht eingehalten.** Die Grabbesitzer (Nutzungsberechtigten) haben den beauftragten Steinmetzbetrieb anzuweisen, vor dem Anfertigen einer neuen Grabanlage einen Plan anzufertigen und diesen bei der Friedhofverwaltung einzureichen. Auch Änderungen bei bestehenden Grabanlagen oder Grababtragungen sind ebenfalls der FV bekannt zu geben. Ebenso muss auch der Termin für vorher genannte Arbeiten der FV bekannt gegeben werden.

Um in Zukunft dementsprechende Unannehmlichkeiten zu vermeiden ersuchen wir oben genannte Bestimmungen unbedingt einzuhalten!

Grabpflege:

Leider muss festgestellt werden, dass sich

Grabbesitzer (wenn auch nur wenige) überhaupt nicht oder nur spärlich um das Grab ihrer Angehörigen kümmern. (Sehr zum Leidwesen der Besitzer der Nachbargräber) Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Gräber dementsprechend zu pflegen und zu betreuen sind. (Siehe Friedhofsordnung links neben Eingang) Sollten Sie selbst nicht in der Lage sein das Grab zu betreuen, so ist jemand anderer damit zu beauftragen!

Unkrautbekämpfung:

Da Spritzmittel nicht mehr oder nur sehr begrenzt eingesetzt werden dürfen, tritt natürlich der Unkrautbewuchs vermehrt auf. Nicht zuletzt auch durch ungepflegte Gräber, von denen sich Unkrautsamen massiv verbreitet!

Wir ersuchen alle Grabmieter das Unkraut im Umfeld ihres Grabes zu entfernen.

Betreuung von Gräbern, bei denen die Angehörigen dazu nicht in der Lage sind oder auswärts wohnen:

Ab sofort können wir diesen Personen eine Grabpflege durch eine fachkundige Person anbieten. Bei Interesse dafür nehmen Sie bitte mit der Friedhofsverwaltung Kontakt auf.

MÜLLTRENNUNG NEU!

Ab 1.Jänner 2025 dürfen keine Plastikbehälter, Blumentöpfe, Plastiksäcke und dergleichen im Restmüllcontainer am Friedhof entsorgt werden

Genanntes ist entweder im gelben Sack oder im Abfallsammelzentrum selber zu entsorgen!



Wir weisen darauf hin, dass die Mülltrennung ab diesem Zeitpunkt verstärkt überwacht wird!

Kerzenbehälter und Kerzenreste sowie kleinere Abfälle können nach wie vor im Restmüllcontainer entsorgt werden.

Die Entsorgung von verrottbarem Abfall im roten Container bleibt aufrecht! Hier können auch kleine Erdmengen entsorgt werden.

Der grüne Erdcontainer ist versperrt, bei anfallendem Erdreich kontaktieren Sie bitte die Friedhofsverwaltung.

Friedhofsverwaltung Reichraming

Weißbachstraße 10
4462 Reichraming

Zust. Manfred Nußbaumer
Email: nussbaumer-m@gmx.at
Tel.06502357160



FROHE WEIHNACHTEN

UND VIEL GLÜCK UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR!



WELTLADENPRODUKTE IM DEZEMBER

Auch heuer bieten wir in der Adventzeit wieder tolle Produkte und Köstlichkeiten vom Weltladen in Großraming an. Vom hochwertigen Weihrauch über stimmungsvolle Dekoartikel bis hin zu leckerer, fair gehandelter Schokolade und Gewürze ist sicher für jeden etwas dabei! Mit dem Einkauf hilft man auf zweierlei Weisen – die Produzenten können ihre Produkte zu einem fairen Preis verkaufen und der erwirtschaftete Erlös geht an caritative Zwecke in unserem Ort.

Besucht uns doch am 1. und 8. Dezember nach der Heiligen Messe im Turmraum der Pfarrkirche.

Wir freuen uns euch zu sehen!

NEUES VON DEN MINISTRANTEN

Sehr erfreut sind wir über die große Schar an neuen Ministrantinnen und Ministranten, die seit kurzem rund um den Altar aktiv sind. Es wurden bereits einige Ministrantenproben abgehalten, aber auch ein Ausflug zum Kegeln nach Ternberg mit anschließendem Schnitzerlessen stand auf dem Programm. Unser nächster großer Wunsch ist ein Ausflug nach Bad Schallerbach ins Aquapulco.

DANKESCHÖN

Gleichzeitig müssen wir uns mit Jahresende verabschieden von **Laura Pranzl** und **Luisa Hanslik**! Wir danken Euch von Herzen für Euren fleißigen Einsatz als Ministrantinnen und wünschen Euch für die Zukunft alles Gute!



Foto v.l.n.r.: Luise Pranzl, Sophia Hrinkow, David Salcher-Aigner, Paula Kletzmayer, Koordinator Marian Tatura, Toni Samegmüller, Jakob Salcher-Aigner, Evita Maderthaner, Benjamin Köppl



Ganz frisch dabei ist auch Anna Baumgartner!!

Gedankensplitter

Der Weg zur Quelle führt gegen den Strom.

Selbsthilfegruppe

für Trauernde 2025

Wenn Sie um einen lieben Menschen trauern, sind Sie herzlich zu unserer Selbsthilfegruppe für Trauernde eingeladen.

Termine: Jeden dritten **Donnerstag** im Monat von **18:00-19:30 Uhr**
Ausnahmen: Juni (Feiertag), Juli und August (Sommerpause)

16. Jänner	15. Mai	16. Oktober
20. Februar	26. Juni	20. November
20. März	18. September	18. Dezember
17. April		

Ort: Caritas Oberösterreich, Mobiles Hospiz Palliative Care
Leopold-Werndl-Straße 11, 4400 Steyr

An den Abenden werden Sie von Mitarbeiterinnen des Mobilien Hospizteams begleitet. Auf Wunsch werden auch Einzeltrauerbegleitungen angeboten.

Information:

Tel.: 0676 87 76 24 95 oder hospiz.steyr@caritas-ooe.at

Caritas Oberösterreich
www.caritas-ooe.at

Caritas

Mobiles Hospiz
Palliative Care



Katholische Kirche
in Oberösterreich

CHRONIK 2024

VERSTORBENE

18.11.2023	Franz Eckl
19.11.2023	Ludwig Weinmayr
16.12.2023	Rosa Oberthaler
24.01.2024	Josef Schlager
25.01.2024	Alexandra Mikota
29.01.2024	Gertrud Stauer
18.02.2024	Manfred Brandecker
14.03.2024	Hermann Haider
20.03.2024	Hildegard Hirner
09.04.2024	Emma Weinmayr
06.05.2024	Franziska Kautsch
24.06.2024	Johanna Krendl
09.07.2024	Rosina Weinmayr
26.07.2024	Hermine Steiner
05.08.2024	Bruno Wöhrnschmid
28.08.2024	Alfred Hennlich
29.09.2024	Robert Haselbauer

TAUFEN

09.12.2023	Elvira Jansch-Hubauer
10.12.2023	Frida Prenn
17.04.2024	Marie Staub
07.04.2024	Carlos Javier Rief
27.04.2024	Lorenz Gerhard Rebhandl
15.06.2024	Kilian Schmidthaler
06.07.2024	Elina Kerbl
08.09.2024	Lukas Nußbaumer
14.09.2024	Louisa Wituschek
10.11.2024	Fabia Nußbaumer

TRAUUNGEN

25.05.2024	Martina Pitra & Helmut Hermann Krendl
------------	--



GEDENKTAFEL FÜR DIE GEFALLENEN SOLDATEN

Bis vor kurzem hingen die Gedenktafeln für unsere gefallenen Soldaten des Zweiten Weltkrieges im Turmraum, quasi im Vorbeigehen nahm man die Bilder wahr, nun wurde ein eigener Gedenkplatz geschaffen. Markiert durch eine Hinweistafel an der letzten Bankreihe wird dem interessierten Besucher der Weg gewiesen, es geht links Richtung Außengang und hier findet man in einer Nische einen Platz zum Erinnern und Gedenken. Eine Kerze, ein Tisch, ein Stuhl.

Die beiden Fotogalerien befinden sich für den Betrachter nun in einer Positionshöhe, die die meist jugendlichen Gesichter sehr nahe bringt. Nach dem Verweilen verlässt man erschüttert diesen Platz und hofft und betet inständig, dass solche Zeiten und Gefahren nie mehr wiederkommen mögen.

Johanna Weymayer



KRANKENBESUCHE UND KRANKENKOMMUNION

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen krank sind oder aus Altersgründen nicht mehr so leicht in die Kirche kommen können, besuchen wir Sie gerne und bringen Ihnen auch gerne die Krankenkommunion.

Eine Krankheit reißt uns aus unserem gewohnten Lebensalltag heraus und stellt uns vor große Herausforderungen. Gott möchte uns gerade in schwierigen Situationen stärkend zur Seite stehen.

Ein besonderes Zeichen der Nähe Gottes ist der Empfang der Hl. Kommunion. Gott lässt uns spüren: Ich bin da. Ich stärke dich und begleite dich durch diese Zeit.

Wenn Sie die Krankenkommunion wünschen oder auch einfach nur einen Besuch, dann wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro oder direkt an Kooperator

**Marian Tatura, 069910363227 oder
Seelsorgerin Birgit Kopf, 0676 8776 6473**



... DAMIT DIE KIRCHE
IM DORF BLEIBT.

IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit.

Gedankensplitter

Der christliche Glaube kann eine QUELLE sein, die unser Leben nährt und belebt. Diese Quelle gilt es zu pflegen, damit aus dem erfrischenden Wasser nicht abgestandenes Gebräu wird.

Damen • Herren • Accessoires

Sabine

MODE AM MARKT

Marktplatz 17, 3335 Weyer
Tel. +43(0)7355/20 668
Mobil: +43(0)664/182 69 45
e-mail: sabine.russegger@aon.at

HIGHLIGHTS 2024



Orgelmatinee am Sonntag, 26. Mai
mit Werken aus dem 17. Jahrhundert
An der Orgel: Sean Maxwell



Orgelkonzert Musica Sonare
Abwechslungsreiche, unterhaltsame Musik am 29.9.
An der Orgel: Thomas Dinböck
Trompete: Ronald Eidinger und Thomas Schatzdorfer



Feier der Ehejubilare



Reichraminger Ortsfest



Feier der Alterjubilare



Erntedankfest



Erntedankfest



Helmut Neuhofer 90 Jahre!
Wir gratulieren ganz herzlich!

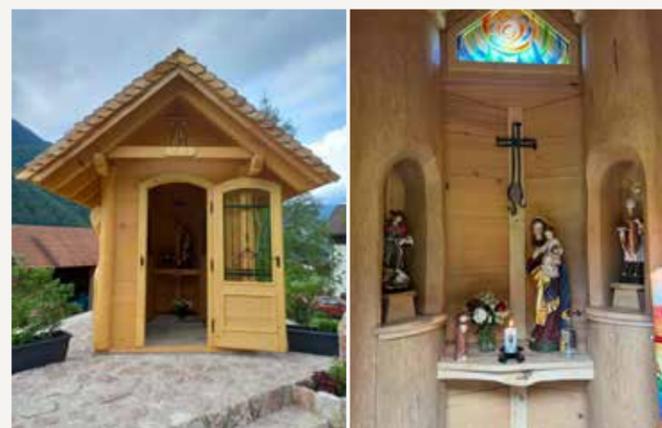
KAPELLE PRENN

Unsere Hauskapelle am Arzberg 50 wurde aus Dankbarkeit und festem Glauben in Richtung Sonntagberg erbaut. Wie man im Giebelfenster sehen kann, ist die Kapelle der Hl. Dreifaltigkeit geweiht.

Da wir persönlich sehr mit dem Stift Admont und auch Frauenberg verbunden sind, durften wir in die Seitenfenster das Schwemmholzkreuz der Wallfahrtskirche Frauenberg bei Admont miteinbeziehen.

Durch die Mithilfe vieler toller Menschen konnten wir diese Kapelle errichten. Die Statue der Heiligen Maria Mutter Gottes wurde von einem Ennstaler Künstler geschnitzt.

In der rechten Nische steht der Hl. Clemens von Rom, er ist der Schutzpatron der Holzknechte in der Steiermark und Teilen von Oberösterreich.



In der linken Nische steht der Hl. Leonhard, der Schutzpatron der Rinder und Pferde. Der Segen Gottes möge jedem, der innehält, sowohl Kraft für seine schweren Anliegen als auch Dankbarkeit für alle schönen Erinnerungen in seinem Leben geben.

Susanna Prenn

UNSERE VISION

Wir wollen Möbel schaffen, die Leben ausstrahlen. Damit der Baum, Ursprung aller Möbelstücke, mit all seiner Kraft und Ruhe spürbar bleibt.



*Werner Ratzberger,
Der Ideentischler*

*Unternehmer &
Tischlermeister mit
Leidenschaft*

RATZBERGER WERNER

Eisenstraße 82 | 4462 Reichraming
T +43 (0)7254 7686 | office@ratzberger.at



Pfarre Ennstal -
Aktuelles aus dem Pfarrvorstand

Neuer Schwung im Pfarrvorstand

Pfarre Ennstal

Willkommen GR Mag. Thomas Mazur in der neuen Funktion des Pfarrers der Pfarre Ennstal

Werte Leserschaft,
als katholischer Christ mit 29-jähriger Priestererfahrung und 24-jähriger Erfahrung als Gemeindeleiter, also Pfarrer, werde ich in der Pfarre Ennstal das Pfarrerein unter ganz neuen Voraussetzungen zu lernen haben. Vorausgegangen auf diesem herausfordernden Weg ist der von uns geschätzte Pionierpfarrer Fritz Lenhart.



Im Pfarrvorstand haben sich seit zwei Jahren die Pastoralvorständin und Verwaltungsvorständin gut eingearbeitet. So darf ich auf ihre Erfahrungen zurückgreifen, ihre Hilfe annehmen, in einer Supervisionsgruppe meine gewohnten Verhaltensmuster reflektieren und in diözesanen Fortbildungen meine neue Rolle heranzubilden.

her eigene Größe zu entdecken, erfüllt mit Freude und Sinn.

Vielen Dank an jene, die diesen Weg mitgehen und lustvoll mitgestalten oder das Gute und Gemeinsame stärken, konstruktive und respektvolle Kritik einbringen und Kompromissbereitschaft zeigen.

Vergelt's Gott jenen, die durch ihr Interesse, Gebet und Hingabe diesen Weg vor Gott kostbar werden lassen.



Pfarrer Thomas Mazur

Für alle Menschen im Ennstal möchte ich mit dem Pfarrvorstand und vielen Engagierten in den Pfarrgemeinden an einer Zukunft mitbauen, die im Heute langsam entsteht und Menschen neugierig macht auf den Gott ihres Lebens. Ich hoffe, dass wir für uns selber und andere staunend entdecken, dass Gott eines einzigen Menschenlebens bedurft hat, um seine ganze Fülle zu vergegenwärtigen, in Seinem und Menschensohn Jesus Christus. Mit ihm zu leben, von ihm

Pfarre Ennstal

Seelsorger*innen, Aufgaben, Informationen

Pfarrhofstraße 10, 4452 Ternberg
Telefon: 07256/93081
pfarre.ennstal@diocese-linz.at
www.pfarre-ennstal.at

Ternberg
Martin Rögner
Pfarrseelsorger
Thomas Mazur & Marian Tatura
Priesterl. Dienste
So-Gottesdienste
1. & 3. Sa, 19 Uhr
So, 8.30 Uhr
1. So, 9.30 Uhr

Laussa
Anita Aigner
Pfarrseelsorgerin
Thomas Mazur & Marian Tatura
Priesterl. Dienste
So-Gottesdienst
So, 8.30 Uhr
1. So, 10 Uhr

Maria Neustift
Anita Aigner
Pfarrseelsorgerin
Thomas Mazur & Walter Dorfer
Priesterl. Dienste
So-Gottesdienst
Mai-Okt.: So, 10 Uhr
Nov.-April: So, 8.30 Uhr

Gaflenz
Martin Rögner
Pfarrseelsorger
Marian Tatura
Priesterl. Dienste
So-Gottesdienst
So, 8.30 Uhr

Großraming
Thomas Mazur
Pfarrseelsorger
Thomas Mazur & Walter Dorfer
Priesterl. Dienste
So-Gottesdienst
Mai-Okt.: So, 8.30 Uhr
Nov.-April: So, 10 Uhr

Weyer
Walter Dorfer
Pfarrseelsorger & Priesterl. Dienste
So-Gottesdienste
Sa, 19 Uhr (Marktkapelle)
So, 8.30 Uhr (Pfarrkirche)

Kleinreifling
Walter Dorfer
Pfarrseelsorger & Priesterl. Dienste
So-Gottesdienst
So, 10 Uhr

Reichraming
Birgit Kopf
Pfarrseelsorgerin
Marian Tatura
Priesterl. Dienste
So-Gottesdienst
So, 10 Uhr

Gesamtpfarre
Pfarrvorstand:
Thomas Mazur
Pfarrer
Anita Aigner
Pastoralvorständin
Birgit Templ
Verwaltungsvorständin

sonstige Aufgaben
Jugendpastoral
Anita Buchberger
Altenpastoral
Marian Tatura
Tod & Trauer
Angelika Paulitsch
Öffentlichkeitsarbeit
Anita Buchberger & Martin Rögner

Grundfunktionsbeauftragte
Herbert Altmann, Caritas
Anita Aigner, Gemeinschaft
Birgit Kopf, Liturgie
Anita Buchberger, Verkündigung

Diakone
Karl Karrer, Reichraming
Johann Kothgassner, Losenstein
Martin Rögner, Gaflenz
Karl Schwaiger, Gaflenz
Johann Streicher, Weyer

Pfarre Ennstal
wagen werden wirken

Diese Karte verlinkt und mit Kontaktdaten finden Sie auch auf der Homepage www.pfarre-ennstal.at

Aus dem Pastoral Konzept

Begleitung in Tod und Trauer

Dasein, wenn der Tod unausweichlich und die Trauer der Menschen groß ist. Die menschliche Nähe und der Situation angepasste Form des Abschiednehmens ist uns als Seelsorger:innen der Pfarre Ennstal ein Grundanliegen. In den letzten Monaten wurde es für uns im Zuge der Erarbeitung unseres Pastoral Konzepts zum Schwerpunktthema. Vorweg wurden dazu in den pfarrlichen Gremien, mit allen Seelsorgeteams und Pfarrgemeinderäten, ihre Erfahrungen rund um Tod und Trauer erhoben und die gängige Praxis aber auch Möglichkeiten in unseren unterschiedlichen Professionen beraten und überlegt. Im Hinblick auf besondere Bedürfnisse und der jeweiligen Lebenssituation sind wir stolz darauf, dass in unserem Pfarrgebiet ehrenamtliche Trauerbegleiter*innen, Notfall- und Feuerwehrseelsorger*innen, Diakone, Jugend- und Altenheimseelsorger*innen, Pfarrseelsorger*innen

und Priester in ihren je eigenen Professionen Betroffene in dieser herausfordernden Zeit begleiten und ein Stück dieses schweren Weges mitgehen. Sie alle haben das Anliegen, die Auferstehungshoffnung in der barmherzigen Liebe Gottes in die Situation, in die jeweiligen Umstände zu tragen. Dabei sind auch die Entscheidungen des oder der Verstorbenen sehr ernst zu nehmen. Hier gilt es zu den bestehenden Traditionen auch neue und kreative Formen im Umgang mit Fernstehenden und bei besonderen Umständen zu entwickeln.

Angelika Paulitsch ist seit September für dieses Anliegen in unserer Pfarre tätig.

Mit neuem Bick und geleitet von unseren Leitgedanken, hat sie sich, im Rahmen einer dreijährigen Projektanstellung, um dieses Thema pfarrgemeindegreifend angenommen.

Angelika Paulitsch

Seelsorgerin, Trauerbegleiterin



Ich verstehe mich als „Themenpatin“ für das Thema Sterben, Tod und Trauer. Es geht darum, zu sammeln wer in diesem Bereich schon tätig ist, diese Menschen in ihrem Tun zu stärken und mit-sammen weitere Formen der Begleitung und eine vielfältige Begräbniskultur zu entwickeln, wie sie den – oft sehr unterschiedlichen – Lebenswelten und -entwürfen der Menschen entsprechen.

Angelika Paulitsch

Meine **Kontakt**daten:

Tel.: 0676/8776 5404, Büro: Ternberg

Mail: angelika.paulitsch@diocese-linz.at

Eine Grundhaltung unserer Pfarre

Wir verstehen uns als eine hörende und lernende Kirche. Wir hören auf das Wort Gottes und auf das, was Menschen am Herzen liegt.

aus dem Pastoral Konzept

Wir freuen uns über die neue Mitarbeiterin, wünschen unserem neuen Pfarrer Gottes Segen für seine Aufgaben und allen Christinnen und Christen der Pfarre Ennstal **einen besinnlichen Advent und frohe und gesegnete Weihnachten**

Kontakt-Daten

Mitarbeiter*innen

Anita Aigner
0676/8776 5554; anita.aigner@diocese-linz.at
Herbert Altmann
0676/8776 2015; herbert.altmann@caritas-ooe.at
Anita Buchberger
0676/8776 5716; anita.buchberger@diocese-linz.at
Walter Dorfer
0676/8776 5606; walter.dorfer@diocese-linz.at
Karl Karrer
0676/8776 6331; karl@diakon-karrer.at
Birgit Kopf
0676/8776 6473; birgit.kopf@diocese-linz.at
Johann Kothgassner
0664/5963756

Thomas Mazur
0676/8776 5104; thomas.mazur@diocese-linz.at
Angelika Paulitsch
0676/8776 5404; angelika.paulitsch@diocese-linz.at
Martin Rögner
0676/8776 6217; martin.roegner@diocese-linz.at
Karl Schwaiger
0664/73827027; karl.schwaiger@diocese-linz.at
Johann Streicher
0664/4155056; johann.streicher@a1.at
Marian Tatura
0676/8776 5316; marian.tatura@diocese-linz.at
Birgit Templ
0676/8776 6507; birgit.templ@diocese-linz.at
Pfarrgemeinden
Gaflenz
07353/235; pfarre.gaflenz@diocese-linz.at

Großraming
07254/82290; pfarre.grossraming@diocese-linz.at
Kleinreifling
07357/295; pfarre.kleinreifling@diocese-linz.at
Laussa
07255/7221; pfarre.laussa@diocese-linz.at
Losenstein
0676/8776 5212; pfarre.lostein@diocese-linz.at
Maria Neustift
07250/204; pfarre.marianeustift@diocese-linz.at
Reichraming
07255/8127; pfarre.reichraming@diocese-linz.at
Ternberg
07256/8845; pfarre.ternberg@diocese-linz.at
Weyer
07355/6274; pfarre.weyer@diocese-linz.at

WOCHENORDNUNG ADVENT UND WEIHNACHTSZEIT

Sa, 30. November 2024	14.30 Uhr	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze
So, 1. Dezember 1. Adventsonntag	ab 8.00 Uhr	Pfarrfrühstück im Pfarrheim mit großem Büffet /Anmeldung erbeten bei Prenn Susanna 0664/5541000
	10.00 Uhr	Wortgottesfeier anschließend Angebote vom Welt-Laden
So, 8. Dezember 2. Adventsonntag Mariä Empfängnis	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Hl. Messe musikalische Gestaltung: Kirchenchor anschließend Angebote vom Welt-Laden
So, 15. Dezember 3. Adventsonntag	10.00 Uhr	Wortgottesfeier musikalische Gestaltung: Gitarrengruppe SaRiMuSa
So, 22. Dezember 4. Adventsonntag	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Hl. Messe
Di, 24. Dezember Heiliger Abend		Das Friedenslicht kann in der Pfarrkirche abgeholt werden
	15.00 Uhr	Kinderweihnacht mit Hirtenspiel
	22.00 Uhr	CHRISTMETTE (Achtung! Neue Beginnzeit!)
Mi, 25. Dezember Christtag	10.00 Uhr	Hochfest der Geburt des Herrn, Wortgottesfeier musikalische Gestaltung: Kirchenchor
Do, 26. Dezember Stefanitag	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Hl. Messe Sendung der SternsingerInnen
Di, 31. Dezember Hl. Silvester	16.30 Uhr	Hl. Messe zum Jahresschluss
Mi, 1. Jänner 2025	10.00 Uhr	Hochfest der Gottesmutter Maria, Hl. Messe
Mo, 6. Jänner Hl. 3 Könige	10.00 Uhr	Hl. Messe mit den SternsingerInnen anschl. Sternsingerjause im Pfarrheim
So, 26. Jänner Patrozinium Franz v. Sales	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Hl. Messe
So, 2. Februar Maria Lichtmess	10.00 Uhr	Wortgottesfeier Segnung der Täuflinge, Kindersegnung musikalische Gestaltung: Gitarrengruppe SaRiMuSa

Frohe Weihnachten!

Das Pfarrblatt-Team wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein Weihnachtsfest voller Freude und Hoffnung und Gottes reichen Segen im neuen Jahr 2025!

Gedankensplitter

Wer Nachrichten, Videos oder Fotos verschickt, ohne die QUELLE zu kennen und überprüft zu haben, handelt fahrlässig und unverantwortlich.

Adventliches in herausfordernden Zeiten

Ein Kind bewegt!

KIRCHENZEITUNG
www.kirchenzeitung.at

nur €7,-



Adventserie mit Stefan Schlager

Jetzt bestellen: 0732 76 10-39 69, www.kirchenzeitung.at/kurzabo